

GZ.: 030962/2007

Graz, am 12.11.2007

Graz XVI. Bezirk Straßgang
Neubenennung einer Zufahrtsstraße
in "Erna-Diez-Straße"
KG Webling, Teil von Gdst.Nr. 824/4, 824/5

Zuständigkeit des Gemeinderates
gem. § 45 (2) Ziff. 19 des Statutes

Ausschuss für Stadt-, Verkehrs-
und Grünraumplanung
Berichterstatter:

.....

B e r i c h t

an den

G e m e i n d e r a t

Die Zufahrt zur Werksanlage der Firma Wall GmbH erfolgt über eine derzeit namenslose Zufahrtsstraße, die vom Kreisverkehr am Autobahnstumpf Webling nach Norden führt. Die Firmenadresse ist allerdings Grillweg 15. Es gibt daher öfters Schwierigkeiten mit dem Auffinden der Firma, auch von den Navigationssystemen wird auf Grund einer fehlenden Straßenbezeichnung bzw. Adresse die Zufahrt nicht gefunden. Die nach Norden verlaufende Zufahrtsstraße am Autobahnstumpf Webling soll daher ab dem Kreisverkehr Richtung Norden neu benannt werden.

Zu diesem Vorschlag wurden die erforderlichen Stellungnahmen vom Kulturamt und Bezirksrat Straßgang eingeholt. Sowohl das Kulturamt als auch der Bezirksrat sind mit der vorgesehenen Benennung einverstanden. Es wird daher vorgeschlagen, die vorhin beschriebene Zufahrtsstraße in

Erna-Diez-Straße

zu benennen.

Erläuterung zur Namensgeberin:

(aus Wikipedia).

Erna Diez (* 8. April 1913 in Kaschau; † 1. Dezember 2001 in Graz) war eine österreichische Archäologin. Diez studierte klassische Philologie, Archäologie, Kunstgeschichte und Geschichte an der Universität Wien und schloss ihr Studium an der Universität Graz ab. 1937 promovierte sie zum Dr. phil. Eine Italienreise im Jahre 1939 nutzte sie zum Studium antiker Kunst. Ab 1943 war sie am Archäologischen Institut der Universität Graz tätig und betreute die Sammlung römischer Steindenkmäler in der Steiermark. Ab 1945 leitete sie das Institut für Klassische Archäologie an der Universität Graz und hielt an der Universität Graz Vorlesungen.

Diez Bedeutung liegt in ihrem Fachwissen zur provinzialrömischen Kunst in Noricum. Ihr Vortrag auf dem 8. Internationalen Archäologenkongress in Paris im Jahr 1963 gilt als wegweisend. 1967 wurde sie außerordentliche Professorin für Archäologie, 1970 ordentliche Professorin, 1983 wurde sie emeritiert.

Der Ausschuss für Stadt-, Verkehrs- und Grünraumplanung hat in seiner Sitzung am die vom Stadtvermessungsamt vorgeschlagene Benennung beraten und stellt daher den

A n t r a g ,

der Gemeinderat wolle beschließen:

- 1.) Die nach Norden verlaufende Zufahrtsstraße am Autobahnstumpf Webling wird daher ab dem Kreisverkehr Richtung Norden in

Erna-Diez-Straße

benannt.

- 2.) Die Beschaffung und Anbringung der erforderlichen Straßenschilder hat nach den Bestimmungen über die einheitliche Ausführungsart von Straßentafeln durch die Wirtschaftsbetriebe zu erfolgen.

Für den Abteilungsvorstand:

Der Stadtbaudirektor:

Der Stadtsenatsreferent: